

# **NETZWERK gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt**

## **GRÜNDUNG**

Gründung im Jahr 2002 auf Initiative des Paritätischen Helmstedt.

Zu dieser Zeit fehlte es im Landkreis Helmstedt weitestgehend an fachspezifischen Beratungs- und Hilfeeinrichtungen für von Gewalt betroffene Frauen. Einzig die Beratungsstelle des Vereins gegen sexuellen Missbrauch (heute: Rückenwind e.V.) beriet Frauen, die von sexueller Gewalt betroffen waren. Beratungsstellen für andere Formen der Gewalt, Frauenberatungsstellen oder ein Frauenschutzhaus gab es nicht.

## **ZIELE**

Das Netzwerk möchte durch Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung, Sensibilisierung und Prävention in Bezug auf das Thema „Häusliche Gewalt“ beitragen, um Frauen die von Gewalt betroffen sind, Hilfestellungen zu geben.

## **FACHVERANSTALTUNGEN**

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finden Fachvorträge rund um das Thema „Häusliche Gewalt“ mit anschließenden Diskussionen statt. Sie wenden sich an Fachpublikum und interessierte Öffentlichkeit.

## **PROJEKTE UND AKTIONEN**

Als feste Aktionstage werden jährlich der internationale Aktionstag „One billion rising“ am 14. Februar mit einem Tanz-Protest auf dem Marktplatz und der „internationale Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25. November mit einer Fahnenaktion unterstützt.

## **MITGLIEDER**

Das Netzwerk bilden Vertreterinnen und Vertreter von Wohlfahrtsverbänden, verschiedenen Beratungseinrichtungen und sozialen Organisationen, der Polizei, der Gleichstellungsbeauftragten, Vertreterinnen und Vertretern des Sozialamtes, Jugendamtes und des Landkreises Helmstedt und einzelne Politikerinnen und Politiker.

Das Netzwerk ist offen für alle, die sich aus beruflichem oder privatem Interesse mit dem Thema befassen und/oder sich gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt einsetzen möchten.

## **ARBEITSKREIS ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Innerhalb des Netzwerkes hat sich der „Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit“ gebildet, der die Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes mit Veranstaltungen, Projekten und Aktionen plant und umsetzt. Die Mitglieder sind:

### **Andrea Zerrath**

Paritätischer Helmstedt, Ansprechpartnerin des Netzwerkes gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt

### **Antje Wohlers**

Frauenberatung Helmstedt  
für von Gewalt betroffene Frauen

### **Vanessa David**

BISS - Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

### **Katrin Bona**

Frauen- und Kinderschutzhaus Helmstedt

### **Anne Wendland**

Rückenwind e.V. gegen sexuellen Missbrauch an Kindern und Frauen

### **Katrin Morof**

Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Helmstedt

### **Harald Grothe**

Präventionsbeauftragter des Polizeikommissariats Helmstedt

### **Melanie Schwirz**

pro familia Helmstedt

### **Anna Moser-Barkhau**

Caritasverband für den Landkreis Helmstedt

### **Claudia Löw**

Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Helmstedt

## ZAHLEN UND FAKTEN

Gewalt gegen Frauen ist Alltag vieler Frauen in unserer Gesellschaft. Jede vierte Frau in Deutschland war oder ist Opfer häuslicher Gewalt. Das Risiko, Gewalt durch einen Beziehungspartner zu erfahren ist damit weitaus höher, als von einem Fremden tätlich angegriffen zu werden.

Bildung, Einkommen, Alter, Religionszugehörigkeit spielen dabei keine Rolle.

Häusliche Gewalt ist häufigste Ursache von Verletzungen bei Frauen - häufiger als Verkehrsunfälle und Krebs zusammen.

Die Folgen von Gewalt begleiten die Opfer oft ihr Leben lang.

Partnerschaftsgewalt hat direkte Auswirkungen auf die miterlebenden Kinder – sie gefährdet das Kindeswohl.

Männergewalt gegen Frauen und Mädchen kostet die Solidargemeinschaft jährlich mehrere Milliarden Euro - Kosten für Justiz, Polizei, ärztliche Behandlungen, Arbeitsausfälle und mehr.

In 80-90 Prozent der Fälle Häuslicher Gewalt sind Frauen die Opfer und Männer die Täter.

Rund 40.000 Frauen fliehen in Deutschland jährlich mit ihren Kindern in Frauenhäuser.\*

\* Vgl. TERRE DES FEMMES, 2012

## FORMEN VON GEWALT

### **Körperlich**

Schläge, Tritte, Würgen, Festhalten, Zufügen von Verletzungen ...

### **Sexualisiert**

Vergewaltigung, Zwingen zu sexuellen Handlungen, sexuelle Nötigung ...

### **Seelisch**

Bedrohung, Beschimpfung, Demütigung, Ausgrenzung, Erniedrigung ...

### **Sozial**

Kontrolle und Isolation, Verfolgung, Schlechtmachen bei Kindern, Familie und Freunden ...

### **Ökonomisch**

Verbot oder Zwang zur Arbeit, Geld einteilen, Ausgaben kontrollieren ...

### **Stalking**

Nachstellungen, Telefonterror, Auflauern, Verfolgen, „Liebeswahn“...

# NETZWERK gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt

seit

**2002**

aktiv

## KONTAKT

**Ansprechpartnerin des Netzwerkes  
gegen Gewalt an Frauen im Landkreis  
Helmstedt**

**Andrea Zerrath  
Paritätischer Helmstedt  
Schuhstr. 1, 38350 Helmstedt  
05351.54191-0**